

**Dienstag, 15. Juli 2014, 19.00 Uhr**

**Christophorusgemeinde Göttingen,**

**Theodor-Heuss-Straße 47-49**

## **Inklusion braucht tragende Beziehungen**

"Integration" ist ein Wort von gestern, heute wird überall von "Inklusion" gesprochen. Dies ist nicht nur eine Veränderung der Terminologie, sondern ein Paradigmenwechsel, der auf die UN-Behindertenrechtskonvention (in Deutschland ratifiziert im Jahr 2009) zurückgeht. Diese zielt darauf ab, Menschen mit Behinderungen viel umfassender als bisher einen Platz in der Mitte der Gesellschaft zu bieten. Damit ist die Hoffnung auf eine gerechte Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben verbunden. Es geht also um mehr als inklusiven Schulunterricht. An die Stelle einer grundsätzlichen Unterscheidung zwischen den "Normalen" und den anderen soll ein Menschenbild - und eine gesellschaftliche Praxis! - treten, in der jeder Mensch in jedem Lebensalter mit seinen persönlichen Fähigkeiten und Defiziten ein Recht auf Anerkennung und Förderung hat.

Hier entstehen nun aber viele Fragen nach der Umsetzbarkeit von Inklusion. Professor Wegner weist deutlich auf die Gefahr hin, dass es unter den gegenwärtigen Rahmenbedingungen durch die Grundsätze der Inklusion sogar zu einer Entsolidarisierung und Verschlechterung der Lage derjenigen kommen kann, die in ihren Fähigkeiten grundlegend beeinträchtigt sind. Er macht deutlich, dass Inklusion tragende Beziehungen braucht, die sich an der Verantwortung für den konkreten anderen orientiert. Hier sieht er eine Aufgabe für Kirche und Gemeinden.

**Referent: Prof. Dr. Gerhard Wegner, Hannover**

**Moderation: Pastorin Christiane Scheller, Göttingen**

Professor Dr. Gerhard Wegner, Direktor des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD, lehrt Praktische Theologie an der Universität Marburg und ist Mitglied des Präsidiums des Diakonischen Werks der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers und Mitglied des Aufsichtsrates der Diakonie Himmelsthür. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Sozialethik und Religionssoziologie, Kirche und soziale Milieus, Wirtschafts- und Sozialpolitik, Sozialethik.

**Ev. Stadtakademie \* Auf dem Hagen 23 \* 37079 Göttingen**

**\* Tel.: 0551-45023 / Fax: 0551-47655 \* [www.ev-stadtakademie-goe.de](http://www.ev-stadtakademie-goe.de) \***

**e-mail: [info@ev-stadtakademie-goe.de](mailto:info@ev-stadtakademie-goe.de)**

**Inklusion braucht tragende Beziehungen**



**Einladung**

**Ev. Stadtakademie Göttingen**

Auf dem Hagen 23 \* 37079 Göttingen \* Tel.: 0551-45023 / Fax: 0551-47655 \* [www.ev-stadtakademie-goe.de](http://www.ev-stadtakademie-goe.de) \* e-mail: [info@ev-stadtakademie-goe.de](mailto:info@ev-stadtakademie-goe.de)